

Amt der Vorarlberger Landesregierung

Zahl: [VIe-40.003](#)

Bregenz, am 18.07.2006

Auskunft:

[Dipl.Ing. Dr. Wolfgang Eberhard](#)

Tel: +43(0)5574/511-26618

Betreff: [Kurzinformation zur Abfallwirtschaft Nr 56;](#)
[Unzulässigkeit der Einleitung von Bohrschlämme in Kanalisationsanlagen](#)

Aus aktuellem Anlass wird darauf hingewiesen, dass die bei Bohrungen (zB Erdsonden für Wärmepumpen) anfallenden Bohrschlämme auf Grund der erheblichen Feststoffgehalte, ohne entsprechende Vorbehandlung nicht in Kanalanlagen eingeleitet werden dürfen.

Nach dem Stand der Technik (in Anlehnung an die AEV Industrieminerale, BGBl II Nr 347/1997, Anlage A) ist es unzulässig, mineralstoffhaltige Abwässer (zB aus Tiefbohrungen) mit Feststoffgehalten über 100 mg/l in ein Gewässer oder ein öffentliches Schmutzwassernetz einzuleiten. Da solche Schlämme, welche diese Emissionswerte nicht einhalten, nicht in eine Kanalisation bzw ein Gewässer eingeleitet werden dürfen, handelt es sich zweifelsfrei um Abfälle gemäß dem Abfallwirtschaftsgesetz 2002. Bohrschlämme (z.B. aus Erdsondenbohrungen) sind somit gemäß ÖNORM S 2100 in Verbindung mit Anlage 5 Abfallverzeichnisverordnung der Schl Nr 31636 zuzuordnen.

Solche Bohrschlämme müssen vor jeder Einleitung (entweder in ein Gewässer oder in den öffentlichen Kanal) nach dem Stand der Technik chemisch physikalisch, zumindest aber über eine mechanische Absetzeinrichtung aufbereitet werden. Zudem bedarf die Einleitung in das öffentliche Kanalnetz jedenfalls der Zustimmung des Kanalisationsunternehmens (§ 5 Abs. 1 der Indirekteinleiterverordnung), die Einleitung in ein öffentliches Gewässer einer wasserrechtlichen Bewilligung (§ 32 WRG).

Die Einleitung nicht aufbereiteter Bohrschlämme führt erfahrungsgemäß zu teils gravierenden, emissionsrelevanten und kostspieligen Störungen in der mechanischen Stufe und der Belebtschlammstufe von Abwasserreinigungsanlagen; dies insbesondere bei kleineren Anlagen. Speziell in der Nähe der Einleitorte können auch Kanalverstopfungen mit Rückstau in Keller etc auftreten.

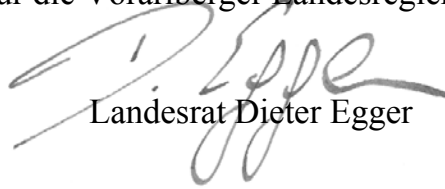
Gemäß § 15 Abs 3 AWG 2002 dürfen Abfälle außerhalb von hierfür genehmigten Anlagen oder für die Sammlung oder Behandlung vorgesehener geeigneter Orte nicht gesammelt, gelagert oder behandelt werden.

Nach § 15 Abs 5 leg cit hat der Abfallbesitzer, sofern er zu einer entsprechenden Behandlung nicht berechtigt oder imstande ist, die Abfälle so rechtzeitig einem Befugten zu übergeben, dass Beeinträchtigungen der öffentlichen Interessen vermieden werden.

Bei einer Einleitung nicht behandelter Bohrschlämme in eine Kanalisation oder ein Gewässer liegt daher ein Verstoß gegen § 15 Abfallwirtschaftsgesetz 2002 vor. Zudem ist eine Einleitung ohne Zustimmung des Kanalbetreibers, egal ob behandelt oder unbehandelt, nach den geltenden wasserrechtlichen Bestimmungen rechtswidrig und strafbar.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Vorarlberger Landesregierung



Landesrat Dieter Egger

Ergeht an:

1. Alle Gemeinden in Vorarlberg
2. Bezirkshauptmannschaft Bludenz (BHBL), Schloßplatz 2, 6700 Bludenz, via VOKIS versendet
3. Bezirkshauptmannschaft Bregenz (BHBR), Seestraße 1, 6900 Bregenz, via VOKIS versendet
4. Bezirkshauptmannschaft Feldkirch (BHFK), Schloßgraben 1, 6800 Feldkirch, via VOKIS versendet
5. Bezirkshauptmannschaft Dornbirn (BHDO), Klaudiastraße 2, 6850 Dornbirn, via VOKIS versendet
6. Unabhängiger Verwaltungssenat des Landes Vorarlberg (UVS), Römerstraße 22, 6900 Bregenz, via VOKIS versendet
7. Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit des Landes Vorarlberg (UI), Montfortstraße 4, 6900 Bregenz, via VOKIS versendet
8. Agrarbezirksbehörde (ABB), Josef-Huter-Straße 35, 6900 Bregenz, via VOKIS versendet
9. Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, , Umwelt und Wasserwirtschaft, Sektion VI - Umweltpolitik und Abfallmanagement , Stubenbastei 5, 1010 Wien
10. Inatura, Jahngasse 9, 6850 Dornbirn
11. Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Umweltschutz, Vorarlberger Gemeindehaus, Marktstraße 51, 6850 Dornbirn
12. Industriellenvereinigung Vorarlberg, Millenniumspark 4, 6890 Lustenau
13. Wirtschaftskammer Vorarlberg, Wichnergasse 9, 6800 Feldkirch
14. Arbeiterkammer Vorarlberg, Widnau 2-4, 6800 Feldkirch
15. Landwirtschaftskammer , für Vorarlberg, Montfortstraße, 6900 Bregenz
16. Büro Landesamtsdirektor (LAD), im Hause, via VOKIS versendet
17. Büro für Zukunftsfragen (ZuB), Weiherstraße 22, 6900 Bregenz, via VOKIS versendet
18. Abt. Gesetzgebung (PrsG), im Hause, via VOKIS versendet
19. Abt. Informatik (PrsI), im Hause, via VOKIS versendet
20. Abt. Regierunqsdienste (PrsR), im Hause, via VOKIS versendet
21. Abt. Innere Angelegenheiten (Ia), im Hause, via VOKIS versendet
22. Abt. Schule (IIa), im Hause, via VOKIS versendet
23. Abt. Finanzangelegenheiten (IIIa), im Hause, via VOKIS versendet
24. Abt. Vermögensverwaltung (IIIb), im Hause, via VOKIS versendet
25. Abt. Gebarungskontrolle (IIIc), im Hause, via VOKIS versendet
26. Abt. Umweltschutz (IVe), Römerstraße 16, 6900 Bregenz, via VOKIS versendet
27. Abt. Landwirtschaft (Va), im Hause, via VOKIS versendet
28. Abt. Forstwesen (Vc), im Hause, via VOKIS versendet
29. Abt. Allgemeine Wirtschaftsangelegenheiten (VIa), im Hause, via VOKIS versendet
30. Abt. Raumplanung und Baurecht (VIIa), im Hause, via VOKIS versendet

31. Abt. Hochbau (VIIc), im Hause, via VOKIS versendet
32. Abt. Wasserwirtschaft (VIIId), Josef-Huter-Straße 35, 6900 Bregenz, via VOKIS versendet
33. Alle Umwelt- und Abfallberater, in Vorarlberg
34. Böhler Abfall-Abluft-Abwasser, Umweltschutz GesmbH, Wasserfeld 5, 6800 Feldkirch
35. Böschistobel Abfallentsorgung GmbH, Gewerbestraße 1, 6710 Nenzing
36. Branner Recycling GmbH, Treietstraße 2, 6833 Klaus
37. Burtscher Transporte Container Entsorgung GmbH, Alfenzstraße 13, 6700 Bludenz
38. Dockal Recycling GmbH, Wiesenfeldweg 32, 6820 Frastanz
39. Gebrüder Ruech, Recycling & Altstoffverwertung GmbH, Dammstraße 12, 6923 Lauterach
40. Hilti & Jehle GmbH, Hirschgraben 20, 6800 Feldkirch
41. Hubert Häusle GmbH, Postfach 26, 6890 Lustenau
42. Hugo Höfle GmbH, Harder Straße 19a, 6923 Lauterach
43. Karl Ennemoser GmbH & Co, Mischen 395, 6881 Mellau
44. Loacker Recycling GmbH, Lustenauerstraße 33, 6840 Götzis
45. Emil Rohner GesmbH, Transporte und Erdbewegungen, Schreibern 7, 6922 Wolfurt
46. Schwarzmann Recycling GmbH, Raiffeisenstraße 22, 6850 Dornbirn
47. Zech Kies GesmbH, Kieswerke Transporte, Postfach 36, 6714 Nüziders
48. 3P Geotechnik ZT GmbH, Baumweg 3, 6932 Lauterach
49. Plankel Bohrungen GmbH, Dammstraße 76, 6922 Wolfurt
50. Nägelebau Gesellschaft mbH & Co., Montfortstraße 34, 6832 Sulz-Röthis
51. Schertler-Alge GmbH, Hofsteigstraße 4, 6923 Lauterach
52. Rhomberg Steinbruch GesmbH & Co, Mariahilfstraße 29, 6901 Bregenz
53. Wilhelm & Mayer GesmbH & Co KG, Am Bach 20, 6840 Götzis
54. Vorarlberger Illwerke AG, Weidachstraße 6, 6900 Bregenz